Datenschutzerklärung

SWS Energie GmbH – E-Mobilitäts-Portal und Ladeinfrastruktur

Stand: Oktober 2026

Präambel

Die SWS Energie GmbH (nachfolgend 'SWS Energie', 'wir' oder 'uns') nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst und behandelt diese vertraulich sowie entsprechend den gesetzlichen Datenschutzvorschriften, insbesondere der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie weiterer anwendbarer Datenschutzgesetze.

Diese Datenschutzerklärung gilt für alle Dienste, die im Zusammenhang mit dem E-Mobilitäts-Angebot der SWS Energie GmbH stehen, insbesondere für:

- das Kundenportal unter emobil.stadtwerke-stralsund.de,
- die mobile App der SWS Energie GmbH (E-Mobilitäts-App),
- die RFID-Ladekarten der SWS Energie GmbH,
- das Ad-hoc-Laden mittels QR-Code an unseren Ladesäulen,
- die Nutzung unserer öffentlichen Ladeinfrastruktur sowie
- die damit verbundene Abrechnung und Zahlungsabwicklung.

Wir informieren Sie nachfolgend gemäß Art. 13 und 14 DSGVO vollständig darüber, welche personenbezogenen Daten wir zu welchen Zwecken verarbeiten, auf welcher Rechtsgrundlage dies erfolgt, wie lange die Daten gespeichert werden und welche Rechte Ihnen als betroffener Person zustehen.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

SWS Energie GmbH

Frankendamm 7
18439 Stralsund

Geschäftsführer: Anselm Drescher

Telefon: (03831) 241 0

E-Mail (allgemein): service@stadtwerke-stralsund.de

2. Datenschutzbeauftragter

Unser Datenschutzbeauftragter steht Ihnen für alle Fragen zum Datenschutz zur Verfügung:

Steffen Grabowski

Beauftragter für Datenschutz der SWS Energie GmbH

Telefon: (0395) 70 79 114

E-Mail: datenschutz@stadtwerke-stralsund.de

Sie können sich jederzeit mit datenschutzrechtlichen Anliegen an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

3. Auftragsverarbeitung und technische Dienstleister

3.1 Road B.V. – Technischer Plattformbetrieb

Technischer Dienstleister und Auftragsverarbeiter für den Betrieb des E-Mobilitäts-Portals, der mobilen App, des Ladenetzwerks und der Abrechnungsinfrastruktur ist:

Road B.V. (Handelsname: Road / E-Flux)

Joan Muyskenweg 37
1114 AN Amsterdam
Niederlande

Road B.V. verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung. Mit Road B.V. besteht ein Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Art. 28 DSGVO. Road B.V. ist nach ISO 27001 (zertifiziert durch DNV) zertifiziert.

Road B.V. nutzt zur Erbringung ihrer Dienstleistungen folgende Sub-Auftragsverarbeiter, die ebenfalls an die Vorgaben unseres Auftragsverarbeitungsvertrags gebunden sind:

Dienstleister	Funktion	Sitz / Land	Besonderes
Google (Google Ireland Limited)	Plattform-Hosting (Google Cloud)	Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland	EU-US Data Privacy Framework + SCCs
Oracle NetSuite (Oracle Corporation UK Limited)	ERP (Ressourcenplanung)	Reading, Vereinigtes Königreich	Angemessenheitsbeschluss UK
Aircall SAS	Kundensupport (Telefonie)	Paris, Frankreich	—
Intercom	Kundensupport (Chat/Messaging)	Dublin 2, Irland	—
Payt B.V.	Debitorenmanagement	Groningen, Niederlande	—
ActiveCampaign (AC PM, LLC)	E-Mail-Kommunikation	Chicago, USA	EU-US Data Privacy Framework + SCCs
Checkout SAS	Digitale Zahlungsabwicklung	Paris, Frankreich	—
Worldline	Physische Zahlungsabwicklung	Bertrange, Luxemburg	—
Payone GmbH	Physische Zahlungsabwicklung	Frankfurt am Main, Deutschland	—
Cloudflare, Inc.	CDN / Web Application Firewall (WAF)	San Francisco, USA	EU-US Data Privacy Framework + SCCs

Alle Sub-Auftragsverarbeiter sind vertraglich verpflichtet, ein dem europäischen Datenschutzrecht entsprechendes Schutzniveau zu gewährleisten. Bei Dienstleistern in Drittstaaten (insbesondere USA) werden geeignete Garantien gemäß Art. 46 DSGVO (Standardvertragsklauseln, SCC) sowie ggf. Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission eingesetzt.

3.2 SWS Stadtwerke Stralsund GmbH

Die SWS Stadtwerke Stralsund GmbH als Muttergesellschaft der SWS Energie GmbH erbringt konzerninterne Dienstleistungen in den Bereichen Kundenservice, IT-Betrieb sowie kaufmännische Verwaltung. Im Rahmen dieser Tätigkeiten kann die SWS Stadtwerke Stralsund GmbH Zugriff auf einen Teil Ihrer personenbezogenen Daten erhalten. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages nach Art. 28 DSGVO.

4. Verarbeitungstätigkeiten im Überblick

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für folgende Zwecke und in folgenden Kontexten:

- Registrierung und Verwaltung Ihres Nutzerkontos im Kundenportal
- Bereitstellung der mobilen App (E-Mobilitäts-App)

- Ausgabe und Verwaltung von RFID-Ladekarten
- Ad-hoc-Laden ohne Registrierung per QR-Code
- Durchführung und Dokumentation von Ladevorgängen
- Roaming-Nutzung (Laden bei fremden Betreibern und Laden fremder Karten bei uns)
- Abrechnung, Rechnungsstellung und Zahlungsabwicklung
- Bereitstellung der technischen Infrastruktur und IT-Sicherheit

Die nachfolgenden Abschnitte beschreiben die einzelnen Verarbeitungstätigkeiten im Detail.

5. Kundenportal (emobil.stadtwerke-stralsund.de)

5.1 Registrierung und Kontoerstellung

Zur Nutzung des Kundenportals müssen Sie sich registrieren und ein Nutzerkonto anlegen. Die Registrierung erfolgt durch Selbst-Registrierung (Self-Signup).

Im Rahmen der Registrierung verarbeiten wir folgende Daten:

- Vorname und Nachname, ggf. Firmenname
- E-Mail-Adresse (dient zugleich als Benutzername)
- Telefonnummer
- Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land)
- Passwort
- Ggf. Kfz-Kennzeichen (optional, kann vom Nutzer im Konto hinterlegt werden)

5.2 Login und Kontonutzung

Der Login erfolgt mit E-Mail-Adresse und Passwort. Im Rahmen der Kontonutzung werden zusätzlich technische Verbindungsdaten (IP-Adresse, Zeitstempel, Browser-/App-Kennung) verarbeitet, soweit dies für den sicheren Betrieb des Portals erforderlich ist.

5.3 Kontoverwaltung und Selbstverwaltung

Über das Kundenportal können Sie Ihre persönlichen Daten einsehen und aktualisieren, Ihre Zahlungsmethode verwalten, RFID-Ladekarten beantragen und verwalten, Ihre Ladehistorie einsehen sowie Ihr Konto löschen.

5.4 Rechtsgrundlagen – Kundenportal

Verarbeitungszweck	Rechtsgrundlage
Kontoregistrierung und -verwaltung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Login und Authentifizierung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Sicherheit und Missbrauchsprävention	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Berechtigtes Interesse)
Gesetzliche Aufbewahrungspflichten	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Rechtliche Verpflichtung)

6. Mobile App (E-Mobilitäts-App der SWS Energie GmbH)

Die mobile App der SWS Energie GmbH (verfügbar für iOS und Android) basiert auf der technischen Plattform von Road B.V. und ist gebrandete App im Sinne einer White-Label-Lösung. Zur Nutzung der App ist ein Nutzerkonto erforderlich (vgl. Abschnitt 5).

6.1 Stationsfinder und Kartenansicht

Die App enthält eine Kartenansicht, die öffentliche Ladestationen anzeigt. Hierfür wird die Google Maps API genutzt. Dabei werden Kartendaten über die Infrastruktur von Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland) abgerufen. Wenn Sie die Standortfreigabe in Ihrem Gerät aktivieren, kann die App Ihren Standort nutzen, um nahegelegene Ladestationen anzuzeigen. Die Standortdaten werden in diesem Fall an Google übermittelt. Die Verarbeitung Ihrer Standortdaten durch Google erfolgt auf Grundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) sowie der Datenschutzrichtlinien von Google.

Die Nutzung der Standortfreigabe ist optional. Die grundlegenden Funktionen der App sind auch ohne Standortfreigabe verfügbar.

6.2 Ladevorgänge starten und stoppen

Über die App können Sie Ladevorgänge an unseren Ladestationen starten und stoppen. Dabei werden folgende Daten verarbeitet:

- Nutzerkonto-Kennung (zur Authentifizierung)
- RFID-Karten-Kennung oder App-basierte Authentifizierung
- Ladesäulen-ID und Standort der genutzten Ladesäule
- Startzeitpunkt, Endzeit und Dauer des Ladevorgangs
- Geladene Energiemenge (kWh)
- Berechneter Preis und Abrechnungsbetrag

6.3 Ladehistorie

In der App können Sie Ihre vergangenen Ladevorgänge einsehen. Diese Ladehistorie enthält die in Abschnitt 6.2 genannten Daten.

6.4 Kartenverwaltung

Über die App können Sie Ihre RFID-Ladekarten verwalten (aktivieren, deaktivieren, benennen). Dabei werden die Kartenkennungen und Ihrem Konto zugeordnete Karten verarbeitet.

6.5 Rechtsgrundlagen – Mobile App

Verarbeitungszweck	Rechtsgrundlage
Kartenansicht (Stationsfinder ohne Standort)	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Kartenansicht mit Standortfreigabe	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Laden starten/stoppen, Ladehistorie	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Kartenverwaltung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
IT-Sicherheit, Missbrauchsprävention	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Berechtigtes Interesse)

7. RFID-Ladekarten

7.1 Ausgabe und Zuordnung

Auf Anfrage stellen wir Ihnen eine RFID-Ladekarte aus, die mit Ihrem Nutzerkonto verknüpft wird. Die Ausgabe erfolgt entweder durch persönliche Übergabe oder per Postversand an Ihre hinterlegte Adresse.

Im Rahmen der Kartenausgabe verarbeiten wir:

- Ihre Kontaktdaten (Name, Adresse) für den Postversand
- Die eindeutige RFID-Karten-ID (UID) zur Verknüpfung mit Ihrem Konto
- Den Zeitpunkt der Kartenausgabe und -aktivierung

7.2 Ladevorgangsdaten

Bei jedem Ladevorgang mit Ihrer RFID-Ladekarte werden folgende Daten erfasst und verarbeitet:

- RFID-Karten-ID (Zuordnung zum Nutzerkonto)
- Standort und ID der genutzten Ladesäule
- Datum, Uhrzeit und Dauer des Ladevorgangs
- Geladene Energiemenge (in kWh)
- Tarif und berechneter Preis
- Transaktions-ID (zur Abrechnungszuordnung)

7.3 Rechtsgrundlagen – RFID-Ladekarten

Verarbeitungszweck	Rechtsgrundlage
Kartenausgabe und -verwaltung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Erfassung von Ladevorgangsdaten	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Abrechnung und Rechnungsstellung	Art. 6 Abs. 1 lit. b und lit. c DSGVO
Postversand der Ladekarte	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)

8. Ad-hoc-Laden per QR-Code

8.1 Funktionsweise

An unseren Ladesäulen bieten wir das Laden ohne vorherige Registrierung an (Ad-hoc-Laden). Hierzu scannen Sie den an der Ladesäule angebrachten QR-Code, wodurch Sie zu einer webbasierten Bezahlseite weitergeleitet werden. Nach Abschluss der Zahlung startet der Ladevorgang automatisch.

8.2 Verarbeitete Daten

Beim Ad-hoc-Laden verarbeiten wir – ohne Anlage eines Nutzerkontos – folgende Daten:

- ID der genutzten Ladesäule und des Ladepunkts
- Datum, Uhrzeit, Dauer und Energiemenge des Ladevorgangs
- Zahlungsdaten (abhängig von der gewählten Zahlungsmethode, vgl. Abschnitt 10)
- E-Mail-Adresse (sofern Sie eine Quittung wünschen)
- Technische Verbindungsdaten (IP-Adresse, Zeitstempel) für die Transaktionssicherheit

8.3 Rechtsgrundlagen – Ad-hoc-Laden

Verarbeitungszweck	Rechtsgrundlage
Durchführung des Ladevorgangs	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Zahlungsabwicklung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Versand der Quittung per E-Mail	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Betrugsprävention und Transaktionssicherheit	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Berechtigtes Interesse)

9. Roaming – Laden bei anderen Betreibern und mit Karten anderer Anbieter

9.1 Laden bei anderen Betreibern (Outbound-Roaming)

Als Kunde der SWS Energie GmbH können Sie mit Ihrer Ladekarte oder App auch Ladesäulen anderer Betreiber nutzen, sofern diese über das Roaming-Netzwerk von Road B.V. zugänglich sind. In diesem Fall

werden Ihre Ladevorgangsdaten (Karten-ID, Standort, Zeit, Energiemenge, Preis) über das Roaming-Netzwerk an uns übermittelt, damit wir Ihnen den Ladevorgang in Rechnung stellen können.

9.2 Laden an SWS-Stationen mit Karten anderer Anbieter (Inbound-Roaming)

Kundinnen und Kunden anderer E-Mobilitätsanbieter können ihre Ladekarten oder Apps an unseren Ladesäulen nutzen. In diesem Fall erhalten wir vom jeweiligen Roaming-Netzwerk die zur Abrechnung erforderlichen Daten (Karten-ID, Zeitpunkt, Energiemenge). Eine direkte Kundenbeziehung zwischen uns und dem Roaming-Kunden besteht in diesem Fall nicht; Verantwortlicher für die Verarbeitung der Kundendaten bleibt der jeweilige Heimatanbieter.

9.3 Rechtsgrundlagen – Roaming

Verarbeitungszweck	Rechtsgrundlage
Outbound-Roaming (Abrechnung externer Ladevorgänge)	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Inbound-Roaming (Abwicklung fremder Ladekarten)	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Berechtigtes Interesse)

10. Zahlungsabwicklung

Zur Bezahlung Ihrer Ladevorgänge stehen folgende Zahlungsmethoden zur Verfügung. Die Zahlungsabwicklung erfolgt durch spezialisierte Zahlungsdienstleister, die als Sub-Auftragsverarbeiter von Road B.V. agieren. Wir verarbeiten keine vollständigen Zahlungskarteninformationen auf unseren eigenen Systemen.

10.1 Verfügbare Zahlungsmethoden

a) SEPA-Lastschrift (Autopay)

Bei der SEPA-Lastschrift erteilen Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat. Hierfür verarbeiten wir Ihre IBAN, Ihren Namen sowie das Mandatsdatum. Die Abbuchung erfolgt nach jedem Abrechnungszeitraum. Abgewickelt wird die SEPA-Lastschrift über Payone GmbH (Frankfurt am Main) oder Worldline (Bertrange, Luxemburg) als Zahlungsdienstleister.

b) Kredit- und Debitkarte (Visa, Mastercard)

Bei Zahlung per Kreditkarte oder Debitkarte (Visa, Mastercard) werden Ihre Kartendaten direkt und verschlüsselt an Checkout SAS (Paris, Frankreich) als Zahlungsabwickler übertragen. Wir speichern keine vollständigen Kartennummern; lediglich maskierte Kartenreferenzen (Token) werden für Folgeabbuchungen vorgehalten.

c) Apple Pay

Bei Zahlung mit Apple Pay werden Ihre Zahlungsdaten über das Apple-Pay-System abgewickelt. Die eigentliche Transaktion wird über Checkout SAS abgewickelt. Wir erhalten nur eine Transaktionsbestätigung, keine vollständigen Zahlungsdaten.

d) Google Pay

Bei Zahlung mit Google Pay werden Ihre Zahlungsdaten über das Google-Pay-System abgewickelt. Die eigentliche Transaktion wird über Checkout SAS abgewickelt. Wir erhalten nur eine Transaktionsbestätigung.

e) Tap-to-Pay (kontaktloses Bezahlen am Terminal)

An Ladepunkten, die mit einem physischen Zahlungsterminal ausgestattet sind, können Sie kontaktlos mit Karte oder mobilem Endgerät bezahlen. Die physische Zahlungsabwicklung erfolgt über Worldline (Bertrange, Luxemburg) und/oder Payone GmbH (Frankfurt am Main).

f) Manuelle Zahlung / Überweisung

In bestimmten Fällen können Sie offene Rechnungsbeträge per Überweisung auf unser Konto begleichen. In diesem Fall verarbeiten wir Ihre Bankdaten im Rahmen des Mahnwesens und der Buchhaltung.

10.2 Debitorenmanagement und Mahnwesen

Das Debitorenmanagement und das Mahnwesen werden durch Payt B.V. (Groningen, Niederlande) als Sub-Auftragsverarbeiter von Road B.V. unterstützt. Im Falle von Zahlungsrückständen werden Ihre Kontakt- und Rechnungsdaten zur Durchführung des Mahnverfahrens verarbeitet.

10.3 Rechtsgrundlagen – Zahlungsabwicklung

Verarbeitungszweck	Rechtsgrundlage
Verarbeitung von Zahlungsdaten zur Abrechnung	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Speicherung von Zahlungsreferenzen für Folgeabbuchungen	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung)
Mahnwesen und Debitorenmanagement	Art. 6 Abs. 1 lit. b und lit. f DSGVO
Buchhaltung und Aufbewahrung von Rechnungen	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Rechtliche Verpflichtung)

11. Abrechnung und Rechnungsstellung

Road B.V. erstellt und versendet im Auftrag der SWS Energie GmbH Rechnungen für erbrachte Ladeleistungen. Die Rechnungszustellung erfolgt elektronisch per E-Mail oder über das Kundenportal. Für die E-Mail-Zustellung wird ActiveCampaign (AC PM, LLC, Chicago, USA) als Sub-Auftragsverarbeiter genutzt.

Im Rahmen der Rechnungsstellung verarbeiten wir:

- Name und Rechnungsadresse
- E-Mail-Adresse (für elektronische Rechnungszustellung)
- Ladevorgangsdaten (Grundlage der Abrechnung)
- Zahlungsdaten (Zahlungsmethode, Zahlungseingang)
- Rechnungsnummer und -datum, Steuernummer / USt-IdNr. (soweit anwendbar)

Rechnungen und Buchungsbelege unterliegen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (§ 257 HGB, § 147 AO) und werden für die Dauer von 8 Jahren aufbewahrt.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) für die Rechnungsstellung; Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen) für die Aufbewahrung.

12. Technische Infrastruktur und Verbindungsdaten

12.1 Allgemeine Verbindungsdaten

Bei jedem Aufruf unseres Portals oder der App werden durch den Browser oder die App automatisch technische Verbindungsdaten erhoben und protokolliert. Dazu zählen:

- IP-Adresse des zugreifenden Geräts
- Datum und Uhrzeit des Abrufs

- Aufgerufene URL / Seite
- Browser-Typ und -Version sowie Betriebssystem
- Referrer-URL (Seite, von der aus der Zugriff erfolgte)
- HTTP-Statuscode

Diese Daten werden ausschließlich zum Betrieb und zur Sicherung des Portals sowie zur Fehleranalyse verarbeitet. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Berechtigtes Interesse an einem sicheren und stabilen Portalbetrieb).

12.2 Cloudflare (CDN und Web Application Firewall)

Unser Portal wird durch Cloudflare als Content Delivery Network (CDN) und Web Application Firewall (WAF) abgesichert. Cloudflare verarbeitet als technischer Dienstleister von Road B.V. Anfragen, die an unser Portal gerichtet werden, um DDoS-Angriffe abzuwehren, die Ladezeiten zu optimieren und die Verfügbarkeit zu gewährleisten. Dabei kann Cloudflare Ihre IP-Adresse und weitere technische Verbindungsdaten verarbeiten. Die Kommunikation erfolgt verschlüsselt über HTTPS / TLS 1.3. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Berechtigtes Interesse an IT-Sicherheit und Verfügbarkeit).

12.3 Cookies

Unser Kundenportal setzt den folgenden technisch notwendigen Cookie ein:

Cookie	Anbieter	Zweck	Laufzeit	Typ
__cf_bm	Cloudflare	Bot-Management (technisch notwendig zur Unterscheidung zwischen menschlichen Nutzern und automatisierten Bots)	30 Minuten	httpOnly, Secure, SameSite

Dieser Cookie ist technisch zwingend notwendig für den sicheren Betrieb des Portals und wird ohne Ihre Einwilligung gesetzt. Er dient ausschließlich der Sicherheit und enthält keine Tracking- oder Profiling-Funktionen. Es werden keine weiteren Cookies gesetzt; es findet kein Tracking, kein Webanalytics und kein Remarketing statt. Ein Cookie-Consent-Banner ist daher nicht erforderlich.

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Berechtigtes Interesse an IT-Sicherheit und Schutz vor Missbrauch).

12.4 Externe Ressourcen

Beim Laden des Portals werden folgende externe Ressourcen abgerufen, wobei technische Verbindungsdaten (u.a. IP-Adresse) an die jeweiligen Anbieter übermittelt werden:

Ressource	Anbieter	Zweck
Google Cloud Storage	Google Ireland Limited, Dublin, Irland	Bereitstellung von Schriftarten (Fonts), Logo-Grafiken und Übersetzungsdateien
Flagsmith	Bullet Train Ltd. / Flagsmith	Feature-Flag-Management (Steuerung von Portalfunktionen)
Checkout.com JS-Framework	Checkout SAS, Paris, Frankreich	Sichere Zahlungsformulare und Zahlungsabwicklung

Diese Ressourcen werden ausschließlich zum technischen Betrieb des Portals benötigt. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Berechtigtes Interesse am portalübergreifend einheitlichen technischen Betrieb).

12.5 OCPP-Verbindung zu Ladesäulen

Die Kommunikation zwischen unseren Ladesäulen und dem Backendsystem erfolgt über das Open Charge Point Protocol (OCPP) via WebSocket-Verbindung. Diese Verbindung ist durch Cloudflare abgesichert und vollständig verschlüsselt (TLS 1.3). Im Rahmen dieser technischen Kommunikation werden Betriebsdaten der Ladesäulen (Statusmeldungen, Ladevorgang-Events) verarbeitet; eine direkte Zuordnung zu einzelnen Personen erfolgt nur, soweit dies für die Abrechnung erforderlich ist.

13. Kategorien verarbeiteter personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer E-Mobilitätsdienstleistungen verarbeiten wir folgende Kategorien personenbezogener Daten:

Datenkategorie	Beispiele	Verarbeitungskontext
Identifikationsdaten	Vorname, Nachname, Kontoname	Portal, App, Ladekarte, Abrechnung
Kontaktdaten	E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Wohnadresse	Portal, App, Abrechnung, Mahnwesen
Zugangsdaten	Passwort, Benutzername	Portal, App (Login)
Zahlungsdaten	IBAN, Kontonummer, maskierte Kartennummer (Token), Zahlungsreferenzen	Zahlungsabwicklung, Abrechnung
Vertragsdaten	Vertragsbeginn, gewählter Tarif, Vertragshistorie	Portal, Abrechnung
Ladevorgangsdaten	Standort, Datum/Uhrzeit, Dauer, Energiemenge (kWh), Preis, Ladesäulen-ID	Ladekarte, App, Ad-hoc, Roaming
Kartendaten	RFID-Karten-ID (UID), Kartenstatus, zugeordnete Karten	Ladekarte, App
Fahrzeugdaten	Kfz-Kennzeichen (optional, vom Nutzer selbst hinterlegt)	Portal (optional)
Technische Daten	IP-Adresse, Zeitstempel, Browser-/App-Kennung, HTTP-Statuscode	Portal, App, IT-Sicherheit

Wir verarbeiten keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO (z.B. Gesundheitsdaten, biometrische Daten, politische Meinungen o.Ä.).

14. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf folgenden Rechtsgrundlagen:

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO – Vertragserfüllung

Die Hauptgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Erfüllung des Nutzungsvertrags für das E-Mobilitäts-Portal sowie ggf. des Ladekarten-Vertrags. Hierzu gehören: Registrierung, Authentifizierung, Durchführung von Ladevorgängen, Abrechnung, Rechnungsstellung, Kartenverwaltung und Roaming.

Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO – Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen

Soweit wir gesetzlichen Pflichten unterliegen (insbesondere steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten gemäß § 257 HGB und § 147 AO), erfolgt die Verarbeitung auf dieser Grundlage. Dies betrifft insbesondere die Aufbewahrung von Rechnungen und Buchungsbelegen.

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO – Berechtigte Interessen

Auf Grundlage berechtigter Interessen verarbeiten wir Daten für:

- IT-Sicherheit, Schutz vor Missbrauch und DDoS-Abwehr (durch Cloudflare)
- Betrugsprävention bei Zahlungsvorgängen
- Technisch notwendige Cookies (Cloudflare __cf_bm)
- Bereitstellung externer technischer Ressourcen (Fonts, Übersetzungen)
- Abwicklung von Inbound-Roaming-Transaktionen
- Stabilen und sicheren Portalbetrieb (Verbindungsprotokolle)

Wir haben eine Abwägung zwischen unseren berechtigten Interessen und Ihren Interessen und Grundrechten vorgenommen und sind zu dem Ergebnis gekommen, dass unsere Interessen überwiegen, da die betroffenen Verarbeitungen auf das notwendige Minimum beschränkt sind.

Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO – Einwilligung

Soweit wir Sie um Ihre Einwilligung bitten (z.B. für optionale Dienste oder die Nutzung von Standortdaten), beruht die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (vgl. Abschnitt 17.7).

15. Datenübermittlung in Drittländer

Einige unserer Sub-Auftragsverarbeiter haben ihren Sitz außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) oder verarbeiten Daten auf Servern außerhalb des EWR. Wir stellen sicher, dass in solchen Fällen ein angemessenes Schutzniveau gemäß Art. 44 ff. DSGVO gewährleistet wird:

Dienstleister / Land	Garantie gemäß Art. 44 ff. DSGVO
Google (USA)	Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission (EU-US Data Privacy Framework) sowie Standardvertragsklauseln (SCC) der EU-Kommission
Oracle NetSuite (Vereinigtes Königreich)	Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission für das Vereinigte Königreich
ActiveCampaign (USA)	Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission (EU-US Data Privacy Framework) sowie Standardvertragsklauseln (SCC) der EU-Kommission
Cloudflare (USA)	Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission (EU-US Data Privacy Framework) sowie Standardvertragsklauseln (SCC) der EU-Kommission

Alle anderen im Abschnitt 3 genannten Sub-Auftragsverarbeiter haben ihren Sitz im EWR und verarbeiten Daten ausschließlich innerhalb des EWR, sodass kein Drittlandtransfer stattfindet.

16. Speicherdauer

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie es für die jeweiligen Verarbeitungszwecke erforderlich ist oder wie wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Die maßgeblichen Speicherfristen sind:

Datenkategorie / Kontext	Speicherdauer
Vertragsdaten (allgemein)	8 Jahre nach Vertragsende gem. AO & HGB
Kontodaten nach Kontolöschung	6 Monate nach Löschung des Accounts
Ladevorgangsdaten	8 Jahre gem. AO & HGB
Finanzdaten / Rechnungen / Buchungsbelege	8 Jahre gem. AO & HGB

Technisch notwendige Cookies (__cf_bm)	Maximal 30 Minuten
Technische Verbindungsprotokolle	In der Regel 30 Tage, bei Sicherheitsvorfällen länger
Zahlungsreferenzen / Tokens	Dauer der Kundenbeziehung oder bis zum Widerruf des Lastschriftmandats

Nach Ablauf der jeweiligen Speicherfrist werden Ihre Daten routinemäßig gelöscht oder anonymisiert, sofern nicht im Einzelfall eine längere Aufbewahrung gesetzlich geboten oder aus Gründen der Rechtsverfolgung erforderlich ist.

17. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

17.1 Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, haben Sie das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf folgende Informationen: Verarbeitungszwecke, Datenkategorien, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, geplante Speicherdauer, Herkunft der Daten (sofern nicht direkt bei Ihnen erhoben), Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling sowie bei Drittlandtransfers die eingesetzten Garantien.

17.2 Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie haben das Recht, die unverzügliche Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie auch das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

17.3 Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)

Sie haben das Recht zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Die Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung und es fehlt an einer anderen Rechtsgrundlage.
- Sie legen Widerspruch ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe vor.
- Die Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung ist zur Erfüllung einer gesetzlichen Pflicht erforderlich.

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

17.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn:

- Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten (für die Dauer der Überprüfung),
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie anstelle der Löschung die Einschränkung verlangen,
- wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen benötigen, oder

- Sie Widerspruch eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Interessen Ihre überwiegen.

17.5 Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) oder einem Vertrag (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) beruht und mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt. Sie haben ferner das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, soweit dies technisch machbar ist.

17.6 Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Berechtigte Interessen) beruht, Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

17.7 Widerrufsrecht bei Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Der Widerruf kann formlos an unseren Datenschutzbeauftragten gerichtet werden (vgl. Abschnitt 2).

17.8 Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Unbeschadet anderweitiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

18. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir setzen keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling im Sinne von Art. 22 DSGVO ein, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

19. Datensicherheit

Wir und Road B.V. als unser technischer Auftragsverarbeiter treffen umfangreiche technische und organisatorische Maßnahmen (TOM), um Ihre personenbezogenen Daten vor unbefugtem Zugriff, Verlust, Vernichtung oder Veränderung zu schützen.

Im Falle einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten (Data Breach), die voraussichtlich ein Risiko für Ihre Rechte und Freiheiten darstellt, werden wir die zuständige Aufsichtsbehörde gemäß Art. 33 DSGVO innerhalb von 72 Stunden benachrichtigen und Sie ggf. gemäß Art. 34 DSGVO informieren.

20. Herkunft der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten, die wir verarbeiten, stammen aus folgenden Quellen:

- Direkt von Ihnen (z.B. bei der Registrierung, bei der Nutzung des Portals oder der App, bei der Beantragung einer Ladekarte)
- Technisch automatisch (z.B. Verbindungsdaten, Ladevorgangsdaten der Ladesäule)
- Von Roaming-Partnern (Ladevorgangsdaten bei Nutzung fremder Ladeinfrastruktur)
- Von Zahlungsdienstleistern (Zahlungsbestätigungen, Rückbuchungsbenachrichtigungen)

21. Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für den Abschluss und die Erfüllung des Nutzungsvertrags mit der SWS Energie GmbH teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für den Vertragsschluss erforderlich. Ohne die Angabe der erforderlichen Daten (z.B. Name, E-Mail-Adresse, Adresse, Zahlungsdaten) können wir Ihnen keine E-Mobilitätsdienstleistungen erbringen.

Optionale Angaben (z.B. Kfz-Kennzeichen) sind nicht verpflichtend und beeinflussen die Grundfunktionen des Portals nicht.